

Statusbericht zum Projekt Instandsetzung der Giebichensteinbrücke

PSP 7.660141

Stand: 31.12.2015

Kurzbeschreibung des Projekts

Die Giebichensteinbrücke ist eine von drei Saalequerungen im Stadtgebiet von Halle. Die Brücke befindet sich im Norden der Stadt unterhalb der Burg Giebichenstein und verbindet den westlich der Saale gelegenen Stadtteil Kröllwitz mit dem Stadtteil Giebichenstein am Ostufer.

Bei der letzten durchgeführten Brückenhauptprüfung wurden umfangreiche Schäden wie zum Beispiel Frost-Tausalzschäden an den äußeren Brückengesimsen festgestellt, die die Verankerung der Brückenstahlgeländer nicht mehr ausreichend gewährleisten. Teilweise ist der Beton soweit beschädigt, dass Teile abbrechen.

Des Weiteren weist das Bauwerk in der oberen Ebene, vor allem im Bereich der Querfugen und der Längsfuge große Ausbrüche der Straßenbefestigung und defekte Fugen auf.

Aufgrund des Vorgenannten erfolgt die Instandsetzung bzw. Erneuerung der Gesimsbereiche und Geländer sowie der Fahrbahn- und Gehbahnbeläge auf dem Bauwerk.

Die Maßnahme wird mit Bundesmitteln nach § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz) gefördert. Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Finanzierung von Investitionen des kommunalen Straßenbaus zum 01.01.2015 erfolgt die Förderung über die vom Land Sachsen-Anhalt zur Verfügung gestellte Pauschale. Die Deckung der Eigenmittel der Stadt erfolgt über ÖPNV-Mittel (Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Sachsen-Anhalt). Das Vorhaben ist somit haushaltsneutral.

Vorliegende Beschlüsse bzw. Informationen in den Ausschüssen

- V/2014/00101 Stadtrat 29.10.2014
Baubeschluss Instandsetzung der Giebichensteinbrücke
- VI/2015/00643 Stadtrat 25.03.2015 Vergabebeschluss FB 66-B-01/2015 Instandsetzung der Giebichensteinbrücke

Darstellung des Projektfortschritts

Die Firma Grötz Bauunternehmung GmbH aus 06184 Kabelsketal/OT Schwoitsch wurde am 07.04.2015 mit der Ausführung der Bauleistungen beauftragt. Die Baumaßnahmen vor Ort wurden am 20.04.2015 begonnen. Die Bauleistungen der westlichen Seite stadteinwärts wurden vertragsgemäß bis zum Laternenfest fertiggestellt. Danach begannen die Arbeiten auf der östlichen Seite. Die Fertigstellung der Baumaßnahme insgesamt erfolgte am 17.12.2015, die VOB Abnahme wurde am 18.12.2015 durchgeführt.

Themen Projektumsetzung

Die Umsetzung des Vorhabens erfolgte plangemäß nach Vertrag. Es wurden zwei Nachträge für geänderte Leistungen vom Auftragnehmer eingereicht, mit Berücksichtigung von Entfallpositionen aus dem Hauptvertrag endverhandelt und beauftragt. Die im Abnahmeprotokoll aufgeführten Restleistungen werden von der Witterung abhängig voraussichtlich bis spätestens 30.04.2016 abgeschlossen.

Kostenstruktur gemäß Baubeschluss:

Die Finanzierung erfolgt aus dem Finanzhaushalt der Stadt Halle (Saale).
Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar.

Gesamtsumme:	1.714.800,00 Euro
Baukosten:	1.500.000,00 Euro
Planungskosten:	214.800,00 Euro
Fördermittel Land:	1.714.800,00 Euro

Kostenstruktur Stand 30.12.2015:

Gesamtkosten	1.714.800,00 Euro
Fördermittel/Zuwendungen des Landes:	1.714.800,00 Euro

Die Gesamtmaßnahme befindet sich im aktuellen Budget.